



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Realität oder Albtraum? Das Gericht in Franz Kafkas "Der Prozess"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema:	FSS Spezial: Realität oder Albtraum? Das Gericht in Franz Kafkas „Der Prozess“.
Bestellnummer:	40530
Kurzvorstellung des Materials:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Analyse und Interpretation von Franz Kafkas posthum veröffentlichtem Romanfragment „Der Prozess“ aus dem Jahr 1925 ist ein wichtiger Gegenstandsbereich des Zentralabiturs. • Dieser Fünf-Satz-Statement-Lückentext liefert zum einen eine konzentrierte Beantwortung einer Problemfrage, dazu eine Lückentextvariante und schließlich ein passendes Arbeitsblatt zur selbstständigen Erarbeitung der Teilaspekte. • In diesem Falle geht es um das Gericht in Franz Kafkas der Prozess, das weniger einer realen Institution sondern einem wirren Albtraum gleichkommt. Seien Sie hervorragend auf einen der wichtigsten Aspekte des Romans vorbereitet – mit diesem Material!
Übersicht über die Teile	<ul style="list-style-type: none"> ⇒ Allgemeines zu Eigenart und Einsatz von FSS Lückentexten in der „Spezialvariante“ ⇒ Lückentext zum Thema ⇒ Dazu die Lehrervariante mit ausgefüllten Lücken ⇒ Arbeitsblatt mit Gliederungshilfen zum gleichen Thema
Information zum Dokument	<ul style="list-style-type: none"> • Ca. 6 Seiten, Größe ca. 168 Kbyte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	<p>SCHOOL-SCOUT ☐ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de</p>

Allgemeines zu Eigenart und Einsatz von FSS Lückentexten mit angehängtem Arbeitsblatt



Als Lehrer möchte man seine Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf die Klausur vorbereiten und ist ganz verzweifelt, wenn einige Schüler kurz vor der Klausur immer noch nicht den Kern der Sache bzw. der Lektüre erfasst haben.

Meist mangelt es den Schülerinnen und Schülern dabei nicht an Ideen und Einfällen, sondern lediglich an klaren Gedankengängen, auf die sie in der Klausur zurückgreifen können.

Mit den FSS-Spezial-Lückentexten von School-Scout wird genau diese Fähigkeit trainiert. Das Ziel dieser Arbeitsblätter ist es, eine Frage in genau fünf gedanklichen Schritten zu beantworten.

Dabei wird der Gedankengang bewusst vom Arbeitsblatt mit Hilfe geeigneter Fragen vorgegeben, um die strukturierte Beantwortung einer Frage zu fördern.

Die Musterlösung hilft den Schülerinnen und Schülern sich schrittweise an das geforderte Format anzunähern und diese Struktur auch in der Arbeit anzuwenden.

Realität oder Albtraum? Das absurde Gericht in Franz Kafkas „Der Prozess“.

1. In Franz Kafkas Roman „Der Prozess“ wird Josef K. am Morgen seines 30. Geburtstages aus ihm _____ Gründen festgenommen. Zwei Männer, die im Roman als _____ bezeichnet werden, teilen Josef K. mit, dass er verhaftet sei, betonen aber gleichzeitig, dass sie ihm keine _____ über seinen Schuldspruch oder das Gericht geben dürfen. Josef K. ist sich selbst keiner _____ bewusst. Im ersten Satz des Romans heißt es, er habe nichts „Böses“ getan. Diese auffällige Wortwahl deutet an, dass es sich nicht unbedingt um ein reales _____ handelt, denn die Kategorien Gut und Böse sind moralische Begriffe und nicht etwa aus dem juristischen Bereich.
2. Die Absurdität des Gerichtsbeschlusses wird daran deutlich, dass Josef K. zwar verhaftet wird, aber angeblich keine _____ in seinem Leben erfahre und sich _____ bewegen dürfe. Obwohl Josef K. nicht an seine eigene Schuldigkeit glaubt, _____ er das Gericht, indem er sowohl die Autorität der Wärter anerkennt, als auch die weiteren Gerichtstermine wahrnimmt, zu denen er erscheinen muss. Der Einfluss des Gerichts auf sein Leben wird immer stärker. Im Verlauf des Romans erscheint Josef K. sogar _____ vor dem Gericht, weil er davon ausgeht, dass die Sitzung fortgeführt werde. Er befasst sich freiwillig mit seinem _____.
3. Die Strukturen des anonymen Gerichts in „Der Prozess“ entsprechen keinen _____ Konventionen. Die Hierarchie ist für Josef K. _____, er wird von einer _____ zur nächsten gereicht. Der Gerichtssaal befindet sich in einem kleinen Zimmer der Wohnung eines Gerichtsdieners und die _____ meistens auf Dachböden. Josef K. findet eine Art Folterkammer des Gerichts in der _____ der Bank, in der er arbeitet.

FSS-Spezial: Realität oder Albtraum? Das Gericht in Franz Kafkas „Der Prozess“

1. Beschreibe, wie sich Josef K.s Verhaftung gestaltet?

2. Erläutere, inwiefern der Gerichtsbeschluss absurd ist?

3. Untersuche, was die Strukturen des Gerichts undurchdringlich und absurd macht?

4. Stelle dar, welche Bedeutung die Parabel „Vor dem Gesetz“ für die These hat, das Gericht sei eine innerliche Selbstanklage?

5. Was ist das Besondere an Josef K.'s Hinrichtung?



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Realität oder Albtraum? Das Gericht in Franz Kafkas "Der Prozess"

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

